

# Protokoll



Nr. 1/2017

13.02.2017

## **Sitzung Vorstand HTSV**

### **Im Saalbau Ronneburg, Frankfurt am Main**

Beginn: 19:15 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

#### **Anwesende Vorstandsmitglieder:**

Rolf Richter, Herwarth Ziegler, Dr. Werner Diesendorf, Frank Ostheimer, Gerd Knepel, Bernd Schmidt, Andreas Neff, Ilka Willand, Rudolf Tillmanns

#### **HTSV Jugendvertreter:**

Alexander Perry-Saßmannshausen

#### **Gäste:**

keine

#### **Es fehlten entschuldigt:**

Tobias Schmelz, Dr. Dirk Michaelis, Martin Grosch, Ralf Nebel, Katharina Czarnecki, Max Sedlak

## **Berichte des Vorstandes**

### **Begrüßung**

Rolf Richter begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung im Tagungsraum im Saalbau Ronneburg, Frankfurt.

Die letzte Vorstandssitzung am 12.12.2016, war ein Jahresabschlusstreffen des Vorstandes, um in lockerer, informeller Runde untereinander Meinungen und Ansichten auszutauschen. Es gab zu dieser Sitzung keine Beschlüsse und kein Protokoll.

### **TOP 1: HTSV Verbandssee**

Rolf Richter berichtet über den Stand der Arbeiten zur Stromversorgung des TLvD-Hauses am See. Die Verlegung des Versorgungskabels bis zum Haus ist erledigt. Auch die Begradigung der Zufahrt zum See, die gleichzeitig ausgeführt wurde ist damit erledigt. Da von allen beteiligten Ämtern die Genehmigungen und Zustimmungen vorliegen, liegen diese Änderungen innerhalb legaler Grenzen.

Als nächster Schritt steht das Setzen des Anschlusskastens am Haus und die Installationen im Haus an. Bernhardt Conrad wurde mit diesen Arbeiten betraut, der sie zeitnah durchführen wird. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Die Kosten für Stromleitungen, die Verlegearbeiten und die Begradigung der Zufahrt, die in Kooperation mit dem ASV-Schönbach durchgeführt wurden, waren am Ende um etwa € 3.500,- preiswerter als veranschlagt. Zusätzlich wurde die Verpflegung der Leute vor Ort vom den HTSV übernommen. Auch die Kosten für den Anschlusskasten und die Installationen werden preiswerter eingeschätzt.

Weiterhin wurde beschlossen, dass trotz der einfacheren Zufahrt, die Regelung für den Pkw-Verkehr so bleibt wie sie war, nämlich, dass keine Pkw bis unten zum See fahren, oder gar dort stehen sollen. Die Ausnahme ist der eine Pkw vom TLvD. Es wird auch wieder eine abschließbare Schranke, oben am Beginn der Zufahrt aufgestellt. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Die nächste VS wird am See stattfinden, um die Fertigstellung der Arbeiten in Augenschein nehmen zu können.

### **TOP 2: Good Governance im HTSV**

Rudi Tillmanns ist mit dem Thema „Good Governance“ (Vertrauensvolle Verbands-/Vereinsführung) nicht nur für den HTSV tätig.

Zwischenzeitlich wurde auch eine Arbeitsgruppe im VDST zu diesem Thema ins Leben gerufen. Diese AG wird als viertes Schwerpunktthema in das Projekt „Neuer VDST“ bearbeitet.

Die erste Sitzung fand auf der Boot statt. Die AG ist momentan mit jeweils zwei Leuten aus dem Vorstand, der BGS und den LV besetzt. Es soll noch ein Vertreter der VDST-Jugend hinzukommen.

Auch im LSB H wurde dieses Thema zur Bearbeitung in eine AG übertragen. Der Vorstand bestand darauf, dass die Vertreter der Sport-Verbände ebenfalls in der Gruppe vertreten sein sollten. In einer Sondersitzung des Beirats der Verbände wurde Rudi Tillmanns als deren Vertreter in dieser AG bestimmt.

### **TOP 3: Bericht zur MV des VDST**

Rolf Richter und Rudi Tillmanns waren als Vertreter des HTSV bei der MV des VDST im November 2016 in Hannover anwesend. Es ging dabei im Wesentlichen um 3 Themen:

# Protokoll



Nr. 1/2017

13.02.2017

## **Chefredakteur „Sporttaucher“**

Eine große Mehrheit der MV stimmt gegen Dietmar Fuchs für das Amt des Chefredakteurs des „Sporttauchers“. Er wurde damit nicht gewählt. Da keine Alternative zur Verfügung stand hat sich Dietmar aber, auf Anfrage des Vorstandes bereit erklärt, das Amt noch ein Jahr kommissarisch zu führen.

Auf diese Ablehnung hat der VDST-Vorstand sehr beleidigt reagiert. Insbesondere der Präsident hatte wissen lassen, dass er in Erwägung zog zurück zu treten. Dieses Verhalten ist unverständlich und sehr sonderbar.

Es wurde vereinbart, dass die LV mit Dietmar auf der Boot Gespräche führen, was auch stattgefunden hat, und dass in der gemeinsamen Sitzung im März 2017, die Rahmenbedingungen und die Ziele für die Verbands-Zeitschrift zu diskutieren und zu definieren.

## **Satzungsänderung**

Neben anderen Änderungen der Satzung des VDST wurde jetzt auch die ausschließliche Ausbildung nach VDST-Richtlinien darin festgeschrieben. Diese Änderung ist sehr wichtig für den VDST, um alle anderen, abweichenden Ausbildungsmodelle außen vor halten zu können. Der Beschluss wurde fast einstimmig gefasst.

## **Dringlichkeitsantrag**

Vom Vorstand wurde ein Dringlichkeitsantrag zur MV eingebracht, der zu dem Beschluss führte, dass der VDST ermächtigt wird, ein Kontingent von Brevetierungskarten von der CMAS zu kaufen, das einen Wert von etwa € 40.000,- pro Jahr hat. Die Vereinbarung soll über 5 Jahre Laufzeit abgeschlossen werden.

Der Hintergrund ist der, dass die Gefahr besteht, dass die CMAS die Vergabe an andere Verbände in Deutschland beschließt und damit der VDST außen vor wäre.

Der Beschluss wurde mit großer Mehrheit gefasst.

Im Nachgang zu dieser MV bis zur HTSV-Sitzung, wurde bekannt, dass zwischenzeitlich die Verhandlungen VDST / CMAS, zu der im Dringlichkeitsantrag beschlossenen Vorgehensweise, zu einem stark abgeänderten Vertrag geführt hätten. Michael Frenzel als Verhandlungsführer hat diese Verhandlungsführung letztlich so abgeändert. Durch Einsprüche im Vorstand, wurde dann letztlich der Vertrag doch so abgeschlossen, wie im Dringlichkeitsantrag vorgetragen.

Es wurde auch bekannt, dass der VDST-Vorstand, in Persona des Präsidenten, wieder versucht, die Apnoe-Sparte als Wettkampfsparte im VDST zu etablieren, obwohl das vor einem Jahr schon einmal abgelehnt wurde.

Theo Konken, als Ausbildungsleiter, unterstützt dieses Bestreben, obwohl er damit gegen seine Gremien in der Ausbildung agiert. Ebenfalls wie vor einem Jahr.

Dieses Vorgehen wird in den VDST-Sitzungen mit den LV näher zu beleuchten sein.

Es wird generell beschlossen in der März-Sitzung mit dem VDST das Projekt „Neuer VDST“, seinen Status und das weitere Vorgehen näher zu hinterfragen.

## **TOP 4: Gemeinsame Sitzung in Kassel**

Der HTSV hatte dort zwei Punkte zur Beratung eingebracht.

Zum einen sollte die Prüfungsordnung der Ausbildung dahingehend geändert werden, dass es nicht mehr möglich sein soll, dass der FB-Leiter alleine Änderungen vorschlägt und im Vorstand beschließen lässt.

Der Punkt wurde an die LAL-Tagung verwiesen. Frank Ostheimer berichtet dazu, dass das Anliegen im Sinne des HTSV entschieden wurde und mehr noch, dass bei Ablehnung von Entscheidungsvorlagen im Vorstand, die Begründung dafür an die LAL-Tagung zurück berichtet wird.

Zum anderen sollten die siegreichen Fotografen der Deutschen Foto- und Video-Meisterschaft von diesem Jahr zur MV eingeladen werden, um mehr Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit zu erzeugen. Das wurde aus finanziellen Gründen abgelehnt. Es gab dazu auch ein Verständigungsproblem zwischen dem FB-Leiter Foto im VDST und seinem Stellvertreter, der von nichts wusste.

## **TOP 5: Kurzberichte aus den FB**

### **FB Presse**

Ilka Willand berichtet darüber, dass die HTSV-Seite weiterhin gut läuft, mit konstant hohen Besucherzahlen. Sie fordert dazu auf, dass die UW-Fotografen mehr Ihrer Bilder für die Seite zur Verfügung stellen sollten, um die Attraktivität zu steigern.

# Protokoll



Nr. 1/2017

13.02.2017

Auf der HTSV-Seite sind von den meisten FB kaum, oder keine neusten Nachrichten zu finden. Nur die FB Jugend und Ausbildung nutzen die HTSV Plattform für Veröffentlichungen.

Um diesem Zustand abzuhelpfen, sollen die FB-Leiter und –Stellvertreter eine Schulung erhalten, damit sie in der Lage sind, Ihre News selbstständig in der HTSV-Seite einstellen zu können.

Ilka macht dazu einen Terminvorschlag.

Es wurde erkannt, dass der HTSV-Newsletter aus Zeitgründen aus dem Vorstand heraus nicht fertiggestellt werden kann, obwohl er zum zeitnahen Verteilen von HTSV-Nachrichten sehr wichtig wäre. Es wird einstimmig beschlossen, dass die Arbeiten zur Fertigstellung des Newsletters nach extern vergeben werden sollen. Ilka holt dazu entsprechende Angebote ein.

Auch die Übertragung der Vereins- und TL-Listen in das Betriebssystem der HTSV-Seite soll in einem Zuge mit dem Newsletter erledigt werden. Das soll ein separater Punkt im Angebot sein.

## **FB Umwelt und Wissenschaft**

Bernd Schmidt berichtet, dass für den 10. Juni 2017 eine See-Reinigung, zusammen mit den Anglern geplant ist. Wer teilnehmen möchte, bitte wie gewohnt über die HTSV-Homepage anmelden. Gleiches gilt auch für die Gewässeruntersuchung am 11. Juni am Niederweimarer See, den SK "Leben im See" am 10. Juni und die SKs "Tauchen für den Naturschutz" am 19./20. Juni und 26./27. Juni.

Es gibt auch zwei Termine für das Seminar „Tauchen für Naturschutz“, das von Rainer Stoodt organisiert und betreut wird. Die Termine sind auf der HTSV-Seite ausgeschrieben.

## **Archäologie**

Gerd Knepel berichtet vom Stand zu der alten römischen Brücke im Main bei Griesheim. Dort müssen noch einmal Holzproben entnommen werden, da die bereits entnommenen und untersuchten Proben keine eindeutige Altersbestimmung zuließen. Die neuen Proben sollen eine genauere Datierung durch das Denkmalamt Frankfurt ermöglichen.

## **FB Wettkampf**

Andreas Neff kündigt an, dass die diesjährigen Hessen Meisterschaften im Flossenschwimmen am

01.10.2017 im Schul- und Trainingsbad in Darmstadt stattfinden werden. Die Ausschreibung dazu folgt im August.

## **FB Jugend**

Alexander Perry-Saßmannshausen berichtet, dass die Vorbereitungen zur Jugendvollversammlung, die am 04.03.2017 in Frankfurt stattfinden wird, auf vollen Touren laufen. Weiterhin sind die Seminare für 2017 ausgeschrieben und die Vorbereitungen hierfür sind auch fortgeschritten.

## **Vizepräsident**

Rudi Tillmanns ist auch 2017 als Mitglied im Organisationsteam beim Familiensportfest in Frankfurt mit dabei. Es wird wieder ein Schnuppertauchen für die Besucher angeboten, das vom TC-Nutilus Frankfurt ausgerichtet wird. Das Fest findet am Samstag, den 01.07.2017, von 13:00h bis 20:00h statt, und zwar im Stadion am Brentanobad und im Brentanobad.

## **Vom Schatzmeister**

Herwarth Ziegler berichtet, dass die Kasse zum 31.12.2016 über etwa € 83.000,- Barvermögen verfügt. Das resultiert auch daraus, weil 2016 sparsamen gewirtschaftet wurde, um die hohen Ausgabe aus 2015 ausgleichen zu können.

Aus der Gesamtabrechnung der Seminare kam ein kleiner Überschuss von etwa € 4.000,- heraus. Dazu kamen etwa € 16.000,- Einnahmen vom LSB H und eine Spende der Sparda-Bank Hessen e.V. Die Zinserträge sind gegen Null! Insgesamt hatten wir etwa € 3.000,- Mehreinnahmen gegenüber 2015.

Die Besucherzahlen am HTSV-See ergaben für 2016 eine weitere Steigerung, auf 4729 (2016) gegen 4164 (2015).

## **FB Schulsport**

Werner Diesendorf ist als Referent zu einem Schulsport-Seminar eingeladen, dass im LV NRW stattfindet.

Werner hat auch an dem Gespräch der Sportverbände im LSB H mit dem hessischen Kultusminister Prof. Dr. Lorz teilgenommen. Es ging dabei um das Thema Sportverein und Schule, den Stellenwert des Sports in der Gesellschaft und den Nachwuchs im Spitzensport.

# Protokoll



Nr. 1/2017

13.02.2017

In seinen allgemeinen Ausführungen zum Schulsport äußert der Kultusminister sich wie folgt: „Sport ist nicht mit anderen Fächern vergleichbar, es bildet historisch einen wichtigen Kontrapunkt zu den kognitiven Fächern. Das Wohlbefinden und Sport gehören zusammen wie die Gesundheitswerte in der Statistik belegen. Jungen Menschen muss der Zugang zum Leistungssport eröffnet werden. Das bringt besondere Anforderung an die Schulorganisation mit sich und an die Verfügbarkeit von Sporthallen. Das Kultusministerium stellt sich dieser Herausforderung und unterstützt sowohl den Trend zur Ganztagschule als auch die stärkere Integration von Sportunterricht wie auch den Zugang von Vereinen in die Schule. Der Bildungsauftrag der Schule impliziert die Förderung des Nachwuchses des Spitzensportes und der Talente. (siehe Fabian Hambüchen, Goetheschule Wetzlar)“

In der weiteren Diskussion wurden folgende Probleme angesprochen:

- Zuweisungen für den Sportunterricht werden leider oft fachfremd verwendet, obwohl dies nicht vorgesehen ist!
- Man braucht auch nicht unbedingt eine Halle für den Sportunterricht!
- Lehrertrainer müssen fachlich geeignet sein und sich bewusst sein, dass sie auch an den Wochenenden verpflichtet sind Dienst zu tun. Es wird eine sorgfältigere Auswahl, eine deutlichere Formulierung der Ausschreibungen und bei Bedarf eine Stellenverlagerung gefordert.
- Sportlehrer sollten mehr für „Paralympic“ sensibilisiert werden und ein entsprechendes Fortbildungskonzept erarbeitet werden.
- Um die Probleme und den Stellenwert des Schulsports besser kennen zu lernen, wird von verschiedenen Schulen eine Einladung an Prof. Dr. Lorz ausgesprochen.
- Das von einigen Verbänden geforderte modulare Abitur für Spitzensportler ist in der Kultusministerkonferenz nicht durchsetzbar!
- Der allgemeine Trend zur Zentralisierung des Spitzensports in den Städten birgt die Gefahr, dass dies zu Lasten des flachen Landes geht.
- Kommerzielle Werbung in der Schule darf nicht sein, kooperative Vereinswerbung ist statthaft.
- Das Negativbild des Sportes in manchen Schulen ist bedauerlich und sollte im Rahmen der Arbeit an der jeweiligen „Corporate Identity“ verbessert werden.

## FB Ausbildung

Frank Ostheimer berichtet, dass in 2016 von verschiedenen Vereinen Anträge für Eistauchgänge im HTSV-See eingereicht wurden, die auch alle genehmigt wurden.

Wie auf der HTSV-Seite bereits berichtet, wurde Steffen Scholz, ein hessischer Taucher, zum TL-4 ernannt.

Die TL-Prüfung Theorie 2017 ist mit 38 Teilnehmern bereits ausgebucht. Ebenso die TL-Praxis-Prüfung 2017, die mit 16 Teilnehmern ausgebucht ist.

Für die TL des DUC Darmstadt wird ein Cross-Over-Kurs zum VDST-TL angeboten. Der Kurs findet zeitnah statt.

Die diesjährige Ausbildertagung findet am Samstag, den 01. April 2107 (kein Scherz!) in der Sportschule des LSB h in Frankfurt statt. Es wird einen Erlebnis-Vortrag mit Bildern von dem Forschungstaucher Uli Kuntz geben.

Vorwiegend der FB Ausbildung wird die Ausstattung des TLvD-Hauses am See festlegen, weil durch die Elektifizierung dort viel mehr Seminare geplant sind. Aktuell stehen etwa 34 Seminar-Ausschreibungen online auf der HTSV-Seite.

Frank hat, zusammen mit Volker Maier, Dirk Michaelis und Korinna Feldmann, an einem Pilot-Seminar des FB-Medizin des VDST in der Sporthochschule Köln teilgenommen. Abschluss ist die Lizenz als VDST Medizin Ausbilder. Korinna hat für Hessen die Aufgabe übernommen, einen Multiplikatorenkurs in Hessen zu veranstalten.

Diana Jahn hat mit weiteren HTSV Stipendiaten einen Kurs DTSA\*\*\* für Teilnehmer aus Hessen ausgeschrieben.

Das HTSV Stipendium für TL1 ist nun im 10. Jahr. Aktuell haben wir 22 junge TL1 in den 10 Jahren ausgebildet - weitere 4 sind in der Ausbildungsphase. 10 Jahre HTSV Stipendium soll 2017 in Schönbach gefeiert werden.

## Geschäftsstelle HTSV

Rolf fordert die FB-Leiter auf, bis Ende Februar Ihren Tätigkeitsbericht für 2016 zur Veröffentlichung abzugeben.

# Protokoll



Nr. 1/2017

13.02.2017

Im Wassersportzentrum Laubach läuft es mit dem neuen Pächter sehr gut. Rolf wird zum nächsten Meeting des Fördervereins nach Laubach reisen.

Im Oktober 2017 wird der WELT sein 50-jähriges Jubiläum feiern. Vertreter des HTSV sind dazu eingeladen.

Ebenso feiert der TSC-Mücke in diesem Jahr ein Jubiläum.

Rolf weist auf die MV, mit Wahl, in diesem Jahr am 05. November hin.

Rolf war als Referent zu einem Seminar „Sport für Ältere“ eingeladen und hat dort unter anderem den VDST-Flyer „Tauchen 55+“ vorgestellt.

Für den vakanten Posten der **Schriftführung** im Vorstand des HTSV wird immer noch jemand aus den Reihen der Vereine gesucht, der sich dieser Aufgabe gerne annehmen möchte. Bitte beim Vorstand des HTSV melden.

## **TOP 6: Schriftlich eingereichte Berichte FB UW-Rugby**

Ralf Nebel gibt schriftlich einen kurzen Überblick über die Lage in der UW-Rugby Szene:

Die Landesliga Hessen spielt am 18.03.2017 in Luxemburg und am 01.04.2017 in Langen. Die einzig teilnehmenden Mannschaften sind der USCO Obertshausen und der Swimming Luxemburg.

Die UW Rugbees Polheim haben für dieses Jahr die Mannschaft zurückgezogen, mangels Spieler, wollen aber nächstes Jahr eventuell wieder teilnehmen.

Pulpo Wiesbaden belegt zurzeit den 4. Platz in der 2. Bundesliga Süd, bestreitet mit genügend Spielern die Spieltage und sollte sich daher in der 2. BL Süd etablieren.

Der DUC Darmstadt ist zurzeit auf dem 3. Platz in der 1. Bundesliga Süd und hätte, wenn diese Position behauptet werden kann, gute Chancen an der deutsche Meisterschaft teilzunehmen.

Die 2 Mannschaften die vor Darmstadt in der Bundesliga Süd stehen sind Bamberg und Malsch,

die beiden besten deutschen Rugby-Mannschaften der letzten 5 Jahre.

Für das Amt des Spartenleiters im VDST ist Uli Meskes (DUC Krefeld) eingesetzt worden. Der sollte sich dann wieder für die ordnungsgemäße Abwicklung des Ligabetriebs kümmern. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an Rudi, der sich zwischenzeitlich eingeschaltet hatte, um den Ligabetrieb aufrecht zu erhalten, aber das Problem sollte jetzt gelöst sein.

## **TOP 7: Anträge**

Martin Grosch, Leiter FB Visuelle Medien, stellt den Antrag, die Teilnahme von Bernhard Conrad an den UW-Foto-Weltmeisterschaften in Mexiko, durch einen einmaligen Zuschuss von € 500,- zu ermöglichen. Der Hintergrund ist der Wechsel in ein anderes Hotel vor Ort, der durch die CMAS veranlasst wurde, was die Kosten erheblich nach oben treibt. Dem Antrag wird statt gegeben.

Für die Jugendarbeit, und speziell für eine Jugend-Tauchfahrt, auf Vereinsebene stellt die Jugendleiterin des HLTC Nidderau, den Antrag auf finanzielle Unterstützung durch den HTSV. Der Antrag wird abgelehnt, unter anderem auch weil es ein Präzedenzfall wäre, den auch alle anderen Vereine im HTSV nutzen könnten. Eine detaillierte Begründung wird dem Verein von der Geschäftsstelle des HTSV separat zugesandt. Der HTSV tut sehr viel für seine jungen Taucherinnen und Taucher. Er richtet unter anderem spezielle Seminare und Tauchfahrten aus, die von Kindern und Jugendlichen aller Vereine genutzt werden können. Das Angebot für alle Vereine ist groß in dem Bereich und wird von vielen intensiv genutzt.

## **Termine**

04.03.2017; Jugendvollversammlung, ausgeschrieben auf der HTSV-Seite

24.03.2017; VS des HTSV am See

01.04.2017; Ausbilder-Tagung, Sportschule des LSB H in Frankfurt

26.06.2017; VS des HTSV in Frankfurt

29.07.2017; VS des HTSV am See

26.08.2017; Jugend-Grillen am See

# Protokoll



Nr. 1/2017

13.02.2017

23.10.2017; VS des HTSV in Frankfurt

18.12.2017; VS des HTSV in Frankfurt

05.11.2017; HTSV-Mitgliederversammlung, mit  
Neuwahlen, in der LSBH-Sportschule, Frankfurt

Rolf Richter  
Präsident

Rudi Tillmanns  
Protokollführung,  
kommissarisch